



HAEMO

CONCEPT

WELT-  
NEUHEIT



SOFORTIGE UND LANGANHALTENDE  
SCHMERZLINDERUNG BEI ARTHROSE

Das erste Kombinationspräparat aus Hyaluronsäure und Cortison

**CTINGAL**

CROSS-LINKED SODIUM HYALURONATE WITH TRIAMCINOLONE HEXACETONIDE



## DIE ERSTE ONE-SHOT-THERAPIE MIT EINER KOMBINATION VON HYALURONSÄURE UND CORTISON FÜR ALLE SYNOVIALGELENKE



- Weltweit das erste Kombinationspräparat aus Hyaluronsäure und Cortison
- Doppelte Wirksamkeit: Soforteffekt und langanhaltende Wirkung
- Quervernetzte Hyaluronsäure mit höchstem Wirkstoffgehalt
- 2 in 1-Präparat: 1 Injektion – 2 Wirkungen

### Die kombinierte Wirkung von CINGAL®

CINGAL® ist ein hochwirksames Präparat zur Behandlung der Arthrose. Es kombiniert die unmittelbare entzündungs- sowie schmerzlindernde Wirkung des Cortisons Triamcinolonhexacetonid mit der langanhaltenden Wirksamkeit einer quervernetzten Hyaluronsäure mit höchstem Wirkstoffgehalt – für eine nachgewiesene schnelle und langanhaltende Schmerzlinderung mit nur einer Injektion. Das Steroid Triamcinolonhexacetonid wird als intraartikuläre Injektion

seit Jahrzehnten bei einer persistierenden Entzündung im Gelenk wie z.B. bei Arthritis oder einer aktivierten Arthrose eingesetzt.

Bei intraartikulär injizierter Hyaluronsäure spielt die Quervernetzung der Moleküle eine bedeutende Rolle. Diese bewirkt eine Verlangsamung des enzymatischen Abbaus der Hyaluronsäure und dadurch eine signifikant verlängerte Halbwertszeit im Gelenk.



Abbildung 1: Die Wirkstoffkombination von CINGAL®

Mikronisierte Partikel des lipophilen Cortisons werden als Partikelsuspension dem hydrophilen, viskoelastischen Hyaluronsäuregel hinzugefügt. Weder die Eigenschaften der Hyaluronsäure noch diejenigen des Cortisons verän-

dem sich durch das Zusammenführen in der CINGAL®-Formulierung.<sup>9</sup> Der kombinierte Wirkmechanismus von CINGAL® entfaltet sich erst durch die Injektion in das betroffene Gelenk.

## Schnelle und langanhaltende Wirksamkeit

CINGAL® ist das erste "ready to use"-Kombinationspräparat für eine doppelte Wirksamkeit. In die erkrankte Region gespritzt, zersetzt sich die Kristallsuspension langsam, sorgt dabei gleichzeitig für eine sofortige

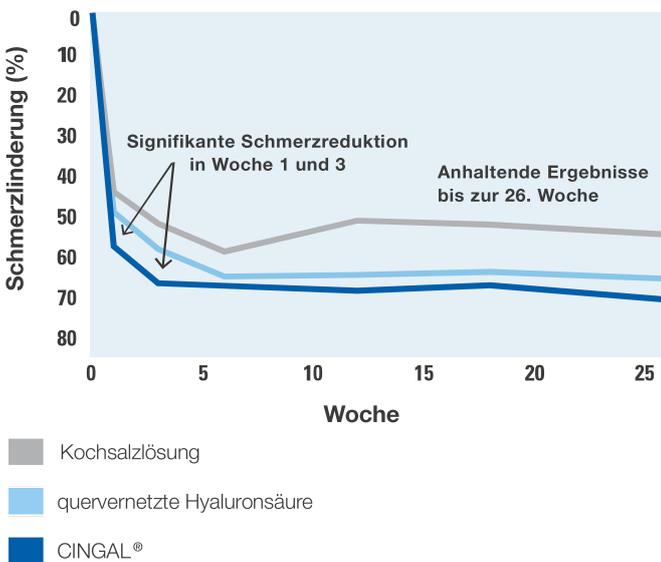


Abbildung 2: Reduktion des WOMAC-Schmerzscores in % über die jeweilige Studiendauer

## CINGAL® - PATIENTENPROFIL

CINGAL® erweitert das Behandlungsspektrum für Arthrose und stellt eine sinnvolle und zugleich einfache Ergänzung zum bestehenden Portfolio der Behandlungsoptionen dar.

### Der CINGAL®-Patient

- hat akute Schmerzen
- erwartet schnelle Ergebnisse
- bevorzugt eine "All-in-One" Lösung
- hat wenig Zeit und führt ein aktives Leben
- möchte eine Operation vermeiden

Durch die einzigartige Wirkstoffkombination verschafft CINGAL® dem Patienten wieder schmerzfreie Bewegung, steigert seine Mobilität und schenkt ihm ein Plus an Lebensqualität.

Schmerzlinderung. Durch die Kombination mit der quervernetzten Hyaluronsäure mit hohem Wirkstoffgehalt ergibt sich eine langanhaltende Schmerzfreiheit von mindestens 6 Monaten.<sup>8</sup>

### ◦ CINGAL® führt zu schnellerer Schmerzlinderung als Hyaluronsäure ohne Cortison

CINGAL® wirkt noch schneller als die quervernetzte Hyaluronsäure alleine. Es zeigt sich eine signifikante Schmerzreduktion in Woche 1 und 3.<sup>10</sup>

### ◦ Patienten der CINGAL®-Studie bestätigen eine langanhaltende Schmerzlinderung

Der Verlauf der Schmerzreduktion lässt eine noch längere Wirksamkeit von CINGAL® vermuten (deutlich mehr als 26 Wochen).<sup>10</sup>

CINGAL® konzentriert als erstes und einziges Kombinationspräparat die Behandlung der aktivierten Arthrose auf eine einzige Injektion.

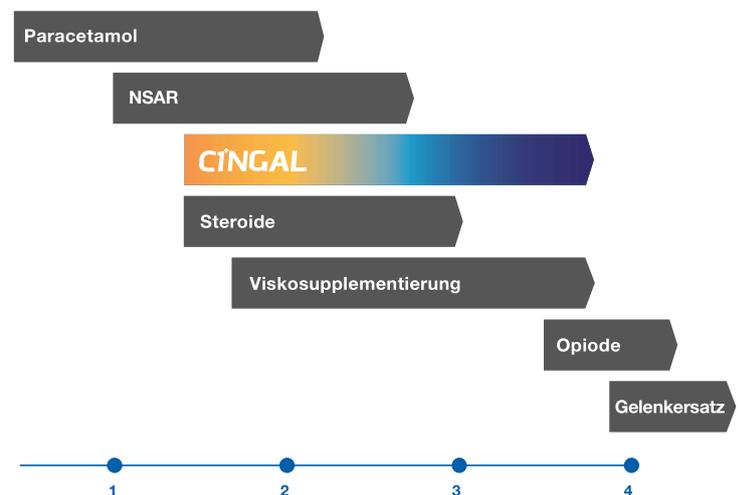
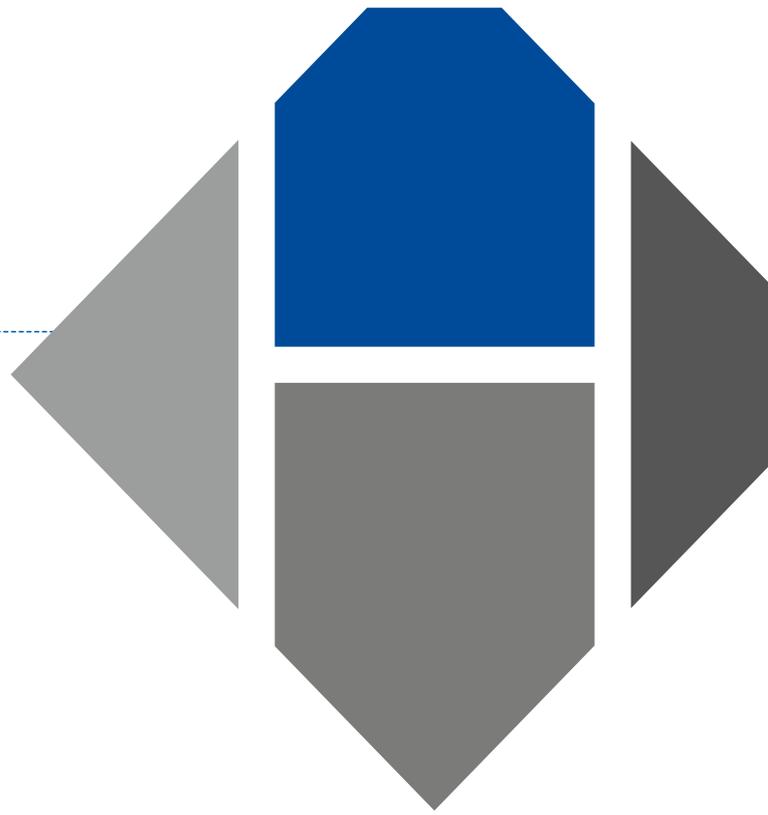


Abbildung 3: Therapieoptionen unter Berücksichtigung der Radiologischen Klassifikation der Kniearthrose nach Kellgren und Lawrence



## MEHR WISSEN, MEHR BEWEGEN

### Cortison und Hyaluronsäure – Ein überzeugendes Team

Als Wirkstoffgruppe übernehmen Steroide zahlreiche Aufgaben im Stoffwechsel und im Abwehrsystem. Sie bremsen Immunreaktionen und wirken damit auch gegen starke Entzündungen. Cortison-Präparate unterdrücken das fehlgeleitete Abwehrsystem und lindern die Entzündung an den Gelenken. Bei entzündlichen Gelenkerkrankungen werden sie in Form von Kristallsuspensionen direkt in das Gelenk gespritzt. Arthrose-Patienten mit aktivierter Arthrose profitieren durch Cortison-Injektionen von der entzündungshemmenden Wirkung und der unmittelbar eintretenden Schmerzlinderung, da der Wirkstoff schnell dorthin gelangt, wo er gebraucht wird – um die Entzündung zu bekämpfen.

**Triamcinolonhexacetonid**-Injektionen werden seit über 45 Jahren eingesetzt. Ihre Wirkung setzt schnell ein, ist aber typischerweise kurzfristiger Natur.<sup>1, 2, 3</sup>

Triamcinolon besitzt eine 5-fach stärker entzündungshemmende Wirkung als das körpereigene Cortisol. Die Wirkdauer nach Injektion in das Gelenk beträgt 3–4 Wochen.

**Hyaluronsäure** ist ein natürlich vorkommendes biokompatibles Molekül, welches im menschlichen Körper vorhanden ist. Im Gewebe und ganz besonders in den Gelenken kommt ihr eine Schlüsselfunktion zu.<sup>4, 5, 6, 7</sup> Die maximale Wirkung der Hyaluronsäure nach intraartikulärer Injektion tritt nach 4-8 Wochen ein.<sup>1, 2, 3, 11</sup>

Die Eigenschaften der Hyaluronsäure sind für die Wirksamkeit von entscheidender Bedeutung. Quervernetzte Hyaluronsäuren erzielen signifikant bessere Ergebnisse als niedermolekulare, einfache Hyaluronsäuren. Eine Hyaluronsäure mit leicht quervernetzter Molekülstruktur ist optimal verträglich und die stabilisierten Hyaluronane verbleiben länger im Gelenk.<sup>8</sup>